Aktionsbündnis A100 stoppen! c/o Jugendclub E-LOK Laskerstr. 6-8, 10245 Berlin

www.A100stoppen.de, E-Mail aktion@a100stoppen.de

Berlin, 22.8.2012

Pressemitteilung (aktualisiert)

Rad-Skater-Demo Vernunft statt Beton! A100 stoppen! am Sonntag, 26.8.2012

Start: 15:00 Uhr Rotes Rathaus am Alexanderplatz

Unter dem Motto "Kluge Mobilität für Berlin oder 500 Millionen Euro für Stau, Lärm und Dreck? Vernunft statt Beton! A100 stoppen!" ruft ein breites Bündnis aus 26 Initiativen und Organisationen zu einer Fahrrad- und Skater-Demonstration gegen die geplante Verlängerung der Stadtautobahn A100 von Berlin-Neukölln nach Treptow und Friedrichshain auf.

Mit dieser Protestaktion soll ein klares Zeichen gegen den Ausbau dieser verkehrspolitisch und ökologisch unsinnigen, unsozialen und teuren Betonpiste gesetzt werden. Der Baubeginn ist in wenigen Monaten möglich, da die für 2013 noch nicht bereitgestellten Gelder jederzeit nachträglich in den Bundeshaushalt eingestellt werden können.

An der Treptower Elsenbrücke/ Ecke Stralauer Allee findet gegen 16:15 Uhr eine Kundgebung statt. Hier kommen Vertreter von Initiativen zu Wort, die sich für eine menschengerechte und umweltfreundliche Mobilität in Berlin engagieren.

Die Strecke, ein Rundkurs über 22km, führt vom Neptunbrunnen am Roten Rathaus über Brandenburger Tor, Potsdamer Platz, Kreuzberg, Alt-Treptow, Treptower Park, Elsenbrücke und Friedrichshain zurück zum Roten Rathaus.

Die Route führt an folgenden Orten entlang, die durch den Autobahn-Ausbau in Mitleidenschaft gezogen würden:

- Beermannstraße (Treptow): drohender Abriß von 4 Wohnhäusern mit 17 Gebäuden und Zerstörung von 32 Kleingärten
- Kiefholzstraße: 314 Kleingärten in Neukölln auf einer Fläche von 12,5 ha wurden bereits zerstört
- Elsenbrücke und Umgebung: signifikante Zunahme der bereits jetzt schon hohen Verkehrsbelastung (heute über 60.000 Kfz täglich, Prognose zusätzlich 12.800 Kfz täglich) und damit mehr Stau, Lärm, Abgase und Unfälle

Achtung Bildberichterstatter: unbestätigten Angaben zu Folge beabsichtigt Klaus Wowereit bei unserer Demo mitzuradeln. Wir laden Sie ein, den Wahrheitsgehalt dieser Meldung selbst herauszufinden.

Aktuelle Informationen zur Demo, die Route und alle aufrufenden Organisationen finden Sie auf www.a100stoppen.de/

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Trommer, Tel. o3o-291 37 49, Mobil o163-876 66 37 Aktionsbündnis A100 stoppen! <u>www.A100stoppen.de</u>